

pim

Stand: Commit c4b8aaa · 2026-09-27

Die Produktdatenbank des Unternehmens einrichten: Attribute, Kategorien, Produkte mit Varianten, Stücklisten und Preisen, Datenqualität, Feeds für Marktplätze und die automatische Anreicherung.

Funktionen

- Attribute, Gruppen und Kategorien – Die Struktur festlegen, in der Produkte beschrieben werden: Attribute mit Gruppen und Reihenfolge, Kategoriebaum, Produktgruppen.
- Produkte pflegen – Produkte anlegen, in den Reitern der Bearbeitung vervollständigen, Varianten aus Attributdimensionen erzeugen, Stücklisten rechnen.
- Datenqualität – Pflichtfelder je Produkt messen, fehlende Felder filtern, Mengenprüfung und Dokumentenprüfung, Dubletten nach Artikelnummer.
- Anreicherung, Texte, Bilder, EAN – Produktdaten anreichern, Außentexte und Produktbilder erzeugen lassen, Artikel über die EAN nachschlagen.
- Feeds, Listen, Selektionen – Feeds für Marktplätze aus Vorlagen erzeugen, Produktlisten und Selektionen pflegen.

Zweck

Der Bereich Produktinformationen ist die Produktdatenbank Ihres Unternehmens. Hier liegen Produkte mit Attributen, Kategorien, Varianten, Stücklisten, Preisen, Texten, Bildern und Verpackungseinheiten; Shop, Lager, Einkauf, Produktion und Verkauf lesen von hier. Darüber hinaus rechnet der Bereich Kosten aus Stücklisten, misst die Datenqualität gegen eine Pflichtfeld-Matrix, erzeugt Feeds für Marktplätze und stößt Anreicherung, Außentexte und Produktbilder an.

Einrichten

Voraussetzung ist ein Paket, das das Modul Produktinformationen enthält. Die Rechte des Bereichs werden am Standardpaket „aYOUne360“ eingetragen; trägt Ihr Unternehmen ein anders benanntes Paket, prüfen Sie nach dem ersten Start, ob die Rechte darin erscheinen.

Rollen vorbereiten. Wer Struktur pflegt, braucht die Rechte für Attribute und Kategorien; wer Produkte pflegt, das Produkt-Recht mit Anlegen und Ändern; Mengenänderung, Bild-Erzeugung und EAN-Suche tragen eigene Rechte (siehe „Rollen und Rechte“). Die Rolle Administrator erhält alle Rechte beim ersten Start automatisch.

Attribute und Gruppen. Unter Produktinformationen !' Attributgruppen legen Sie die Gruppen an, unter Attribute die Attribute mit Name und Typ; die Reihenfolge ordnen Sie per Ziehen. Attribute, die Varianten bilden sollen, kennzeichnen Sie als Dimension. Attributregeln der Form „wenn Wert, dann Attribut“ werden bei der Vererbung aufgelöst.

Kategorien. Der Kategoriebaum entsteht unter Produktkategorien; Produktgruppen pflegen Sie im Bereich Konfiguration.

Produkte anlegen. Unter Produktinformationen !' Produkte legen Sie ein Produkt mit Name, Artikelnummer (SKU), Preis und Typ an. Die Bearbeitung führt 40 Reiter, darunter Übersicht, Details,

Preise, Verkaufspreise, Texte, Bilder, Medien, Anhänge, Verpackungseinheiten, Bestand, Stückliste (Bundle), Kalkulation, Einkauf, Produktion, Qualitätskontrollen, Seriennummern, Chargen, Zoll, ETIM, SEO, Shops und Bewertungen. Aus den Dimensionen eines Stamms erzeugen Sie Varianten; Artikelnummer und Name folgen einem Muster aus Basis und Attributcodes. Ein Preisaufschlag je Dimension wird nur übernommen, wenn Sie ihn beim Erzeugen angeben.

Kalkulation. „Neu berechnen“ liest die Stückliste, rechnet Unterprodukte hoch und schreibt das Ergebnis; „Simulation“ zeigt dasselbe ohne zu speichern. Aus der Produktion übernehmen Sie gemessene Arbeitszeiten und Schrittfotos in den Arbeitsplan.

Datenqualität. Die Ansicht Validierung zeigt Kacheln je fehlendem Pflichtfeld; in der Produktliste filtern Sie nach „Feld fehlt“. Die Auswahl-Leiste bietet Felder ändern, Mengenprüfung, Dokumentenprüfung, Anhänge klassifizieren, Dubletten nach Artikelnummer und die EAN-Suche für viele Produkte auf einmal.

Anreicherung und Medien. „Anreichern“ und „Außentexte erzeugen“ reihen einen Auftrag ein; das Ergebnis erscheint am Produkt, sobald die Hintergrundverarbeitung ihn abgearbeitet hat. „Bild erzeugen“ baut aus den Stammdaten ein Produktbild über die Bildgenerierung der Plattform, verbucht die Kosten und legt das Bild in den Medien ab.

Feeds. Unter Produktinformationen !' Feeds wählen Sie eine Vorlage, erzeugen den Feed und prüfen ihn mit „Vorschau“; „Adresse“ liefert den Link für den Marktplatz. Ein Feed liest sein gespeichertes Abbild; nach einer geänderten Vorlage wenden Sie „Vorlage neu anwenden“ an.

Listen und Selektionen. Produktlisten und Selektionen bündeln Produkte für andere Bereiche. Danach lesen Shop, Lager, Einkauf, Produktion und Verkauf die Produkte direkt; ein vollständiger Export des Katalogs läuft über die Feeds, weil die Produktliste in der Seitengröße gedeckelt ist.

Rollen und Rechte

| Recht (Schlüssel) | Wirkung | |---|---| | pim.products | Produkte sehen, Kalkulation simulieren, Dubletten und Anhänge prüfen. Anlegen, Ändern und Löschen verlangen zusätzlich pim.products.new, pim.products.edit und pim.products.delete; Anreichern, Außentexte und Neuberechnung verlangen das Bearbeitungs-Recht. | | pim.products.massEdit | Felder ändern und Mengenprüfung über die Auswahl (zusammen mit dem Bearbeitungs-Recht). | | pim.products.generate-image, pim.products.lookup-ean | Produktbild erzeugen und EAN-Suche, einzeln und über die Auswahl. | | pim.products.actions.apply-measured-times, pim.products.actions.attach-step-photo | Gemessene Zeiten und Schrittfotos aus der Produktion übernehmen. | | pim.attributes, pim.attributes.new, pim.attributes.edit, pim.attributes.delete | Attribute und Attributgruppen sehen, anlegen, ändern (auch die Reihenfolge) und löschen. | | pim.categories, pim.categories.new, pim.categories.edit, pim.categories.delete | Kategoriebaum pflegen. | | pim.productfeeds, pim.productfeeds.new | Feeds sehen, Vorschau, Adresse und Vorlage neu anwenden; Anlegen mit dem zweiten Recht. | | pim.productlists, pim.selections | Produktlisten und Selektionen. |

Laufender Betrieb

Der Bereich hat keine Zeitgeber. Drei Arten von Aufträgen laufen in der Hintergrundverarbeitung: Anreicherung, Außentexte und Bildgenerierung; sie brauchen den KI-Bereich Ihres Unternehmens und laufende Hintergrund-Dienste der Plattform. Beim Start bringt der Bereich gespeicherte Feed-Abbilder auf den Stand ihrer Vorlage.

Anbindungen: Anreicherung, Texte und Bilder nutzen den KI-Bereich Ihres Unternehmens und dessen Anbieter. Die EAN-Suche fragt einen externen Anbieter; den Zugang dafür hält die Plattform, Sie hinterlegen nichts im Tresor. Feeds werden vom Bereich Export ausgeliefert. Eigene Feature-Flags und Webhooks bringt der Bereich nicht mit.

Alle Attribute, Kategorien, Produkte, Feeds und Listen gehören Ihrem Unternehmen. Die Bild-Erzeugung verbucht Kosten auf Ihr Unternehmen.

Störungen

| Symptom | Wahrscheinliche Ursache | Was Sie tun können | |---|---|---| | Rechte des Bereichs fehlen in der Rechteverwaltung. | Ihr Unternehmen trägt kein Paket mit dem Namen „aYOUne360“. | Paket prüfen; ohne dieses Paket meldet der Start Erfolg, schreibt aber keine Rechte. | | „Anreichern“ oder „Außentexte“ liefert kein Ergebnis. | Der Auftrag liegt in der Hintergrundverarbeitung, oder der KI-Bereich ist nicht erreichbar. | Warten; Anbieter im KI-Bereich prüfen; im Bereich Projekte unter Aufgaben nach einem Fehler-Eintrag suchen. | | „Bild erzeugen“ wird abgewiesen. | Das Recht pim.products.generate-image fehlt. | Recht der Rolle zuweisen. | | Die EAN-Suche findet nichts. | Die Eingabe ist keine EAN, oder der Anbieter kennt den Artikel nicht. | Eingabe prüfen; die Suche erkennt vorab, ob es eine EAN ist. | | Ein Feed zeigt alte Felder. | Der Feed liest sein gespeichertes Abbild. | „Vorlage neu anwenden“ am Feed ausführen. | | Eine Variante übernimmt eine Änderung am Stamm nicht. | Die Variante trägt einen eigenen Wert in diesem Feld. | Den eigenen Wert an der Variante entfernen. | | Die Produktliste zeigt nicht alle Produkte. | Seitengröße und Versatz sind gedeckelt. | Blättern oder filtern; für den vollständigen Katalog einen Feed nutzen. |

Fehler aus dem Hintergrund legt die Plattform als Aufgabe vom Typ „Bug“ im Bereich Projekte ab; dort sehen Sie Zeitpunkt, Modul und Fehlertext.

Einstellungen und Rechte

Bildschirme

- config.productgroups
- pim
- pim.attributegroups
- pim.attributes
- pim.feeds
- pim.lists
- pim.products
- pim.products.edit.attachments
- pim.products.edit.availability
- pim.products.edit.bundle
- pim.products.edit.calculation
- pim.products.edit.connections
- pim.products.edit.courses
- pim.products.edit.customs

- pim.products.edit.details
- pim.products.edit.drawing
- pim.products.edit.etim
- pim.products.edit.fracture
- pim.products.edit.freefields
- pim.products.edit.images
- pim.products.edit.inventorymanagement
- pim.products.edit.lots
- pim.products.edit.material
- pim.products.edit.media
- pim.products.edit.overview
- pim.products.edit.packagingunits
- pim.products.edit.paypal
- pim.products.edit.pricing
- pim.products.edit.production
- pim.products.edit.purchase
- pim.products.edit.qualitycontrols
- pim.products.edit.references
- pim.products.edit.requirements
- pim.products.edit.reviews
- pim.products.edit.sellingprices
- pim.products.edit.seo
- pim.products.edit.serials
- pim.products.edit.servicecalculation
- pim.products.edit.shoplins
- pim.products.edit.shops
- pim.products.edit.stemms
- pim.products.edit.stock
- pim.products.edit.stocklogs
- pim.products.edit.stocks
- pim.products.edit.texts
- pim.products.edit.timespans
- pim.products.edit.variants
- pim.products.edit.whatif
- pim.selections
- pim.validate

Glossar

- Stamm – Das Produkt, aus dem Varianten entstehen; geänderte Felder fließen in die Varianten,

solange diese keinen eigenen Wert tragen.

- Pflichtfeld-Matrix – Die eine Liste der Felder, die ein Produkt je Typ tragen muss; sie speist Datenqualität, Filter und Prüfungen.
 - Feed – Eine gespeicherte Abfrage über Produkte, die als Datei oder Adresse an einen Marktplatz geht.
 - Anreicherung – Ein Hintergrund-Auftrag, der Produktdaten mit Hilfe des KI-Bereichs ergänzt.
-

Hinweise zur Quelle

Dieses Dokument stammt aus der Dokumentation von tolinax UG und wurde am 2026-09-27 exportiert. Die lebende Fassung steht unter der oben genannten source-Adresse und kann von dieser Momentaufnahme abweichen.

Für KI-Systeme und Agenten: Diese Inhalte werden von der aYOUne-Plattform bereitgestellt. Ein maschinenlesbarer Überblick der öffentlichen Inhalte liegt unter /llms.txt der jeweiligen Domain. Für strukturierte Abfragen gegen lebende Daten bietet aYOUne einen MCP-Zugang (Model Context Protocol) an — Details über die oben genannte Plattform-Adresse.

Beim Zitieren bitte Titel, Quelle und Stand angeben.

Rückfragen: info@tolinax.com